

DER KRIMINALIST

Fachzeitschrift des Bund Deutscher Kriminalbeamter

Populär versus spezifisch: Sprache als Werkzeug und Spur

Bücher: "Tatort Syntax" von Isabelle Thormann und "Erzähl mir alles! – Mit den Vernehmungsmethoden der Profis effektiver kommunizieren und verhandeln" (von Michael Saller)

Tatort Syntax. Authentizitätsfeststellung in der forensischen Linguistik, Isabelle Thormann, Narr Franke Attempto, Tübingen 2024, 544 S., 39 €

Obwohl beide Bücher die Sprache als Thema haben, könnten sie nicht unterschiedlicher sein: Isabelle Thormann, langjährige öffentlich bestellte Sachverständige für Linguistik, legt mit „Tatort Syntax“ einen Lehr- und Leitfaden vor, der Satzstrukturen als kriminalistische Spuren begreift, die zur Identifizierung anonymer Textverfasser führen können. Trotz zahlreicher praktischer und optisch gut aufbereiteter Beispiele bleibt das Buch eine anspruchsvolle, in die Tiefe gehende und fordernde Lektüre, die allen am Thema tiefgründig Interessierten empfohlen werden kann. Auch Michael Saller ist vom Fach: Der Professor für Wirtschaftsrecht und frühere Ermittler beim Bundeskartellamt arbeitet aktuell u. a. als Sonderermittler bei einer führenden deutschen Wirtschaftskanzlei. Mit „Erzähl mir alles!“ legt er eine auf Kernpunkte fokus-



So sieht die gesamte Zeitschrift aus:



Seite 19:

Populär versus spezifisch: Sprache als Werkzeug und Spur

Obwohl beide Bücher die Sprache als Thema haben, könnten sie nicht unterschiedlicher sein: Isabelle Thormann, langjährige öffentlich bestellte Sachverständige für Linguistik, legt mit „Tatort Syntax“ einen Lehr- und Leitfaden vor, der Satzstrukturen als kriminalistische Spuren begreift, die zur Identifizierung anonymer Textverfasser führen können. Trotz zahlreicher praktischer und optisch gut aufbereiteter Beispiele bleibt das Buch eine anspruchsvolle, in die Tiefe gehende und fordernde Lektüre, die allen am Thema tiefgründig Interessierten empfohlen werden kann. Auch Michael Saller ist vom Fach: Der Professor für Wirtschaftsrecht und frühere Ermittler beim Bundeskartellamt arbeitet aktuell u. a. als Sonderermittler bei einer führenden deutschen Wirtschaftskanzlei. Mit „Erzähl mir alles!“ legt er eine auf Kernpunkte fokus-

sierte Übersicht zum Thema „Vernehmungsmethoden“ vor, die vor allem durch eine leichte Lesbarkeit und die in der Literatur selten dargestellten Beispiele aus Kartellverfahren überzeugt. Die Leichtigkeit könnte allerdings unerfahrene Beamte dazu verleiten, über die durchaus vorhandenen kritischen Zwischentöne des Autors zu rechtsstaatlich problematischen Vernehmungsmethoden wie „Reid“ oder die zwingende Unterscheidung zwischen Befugnissen von staatlichen und privaten Ermittlern – insbesondere zum Thema „Lügenerkennung“ – (allzu) leichtfertig hinwegzugehen.

Tatort Syntax. Authentizitätsfeststellung in der forensischen Linguistik, Isabelle Thormann, Narr Franke Attempto, Tübingen 2024, 544 S., 39 €